



Neuer Chefarzt für die Allgemein Chirurgie im Klinikum Emden

Emden. Der Aufsichtsrat der Trägergesellschaft Kliniken Aurich-Emden-Norden mbH hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, Prof. Dr. Gernot M. Kaiser mit Wirkung zum 1. Januar 2024 zum Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie im Klinikum Emden zu berufen.

Als Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie mit der Zusatzbezeichnung spezielle Viszeralchirurgie beherrscht Prof. Kaiser das komplette Spektrum der operativen Behandlung von der Schilddrüse über die Bauchspeicheldrüse, Speiseröhre und Leber bis zum Enddarm. 17 Jahre lang war der 54-Jährige in verschiedenen Positionen für das Universitätsklinikum Essen tätig, zuletzt als Oberarzt mit der Verantwortung für den chirurgischen und viszeralchirurgischen Bereich, bevor er für weitere acht Jahre als Chefarzt in das St. Bernhard-Hospital in Kamp-Lintfort wechselte. Unter seiner Leitung hat sich die Abteilung exzellent entwickelt und modernste robotische Technologien im Sinne des Patientenwohls etabliert. Herr Prof. Kaiser engagiert sich auch neben der praktischen Arbeit im Krankenhaus intensiv für sein Fachgebiet, unter anderem als Mitglied von Fachgesellschaften und der von ihm mitbegründeten Holomedicine Association, einem Zusammenschluss von Experten zur Entwicklung neuer Methoden zur Bereitstellung von Mixed-Reality-Technologien in Medizin und Chirurgie. Seit 2013 ist er außerplanmäßiger Professor der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen und seit 2017 Sprecher des Tumorzentrums Niederrhein.

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Tim Kruithoff, Oberbürgermeister der Stadt Emden, zeigte sich sehr erfreut, dass es gelingen konnte, einen so renommierten Mediziner für das Klinikum Emden zu gewinnen: „Herr Professor Kaiser ist aufgrund seiner langjährigen Erfahrungen als Chefarzt in einem Haus mit ähnlichen Rahmenbedingungen wie im Klinikum Emden bestens gerüstet für die Übernahme der anstehenden Aufgaben. Er beherrscht nicht nur die ‚große‘ Chirurgie, sondern sieht die Basischirurgie als wichtiges Fundament für die Wirtschaftlichkeit und dadurch Weiterentwicklung der gesamten Klinik. Herr Professor Kaiser wird seine umfassenden Erfahrungen im Bereich der robotischen Chirurgie und der Holochirurgie in die Entwicklung der Klinik einbringen. Dass wir Professor Kaiser gewinnen konnten, zeigt die Attraktivität unserer Kliniken, gerade auch vor dem Hintergrund der mittlerweile greifbaren Perspektive Zentralklinikum.“ Geschäftsführer Dirk Balster freute sich ebenfalls sehr, dass seine erste externe Chefarztbesetzung so erfolgreich durchgeführt werden konnte. Prof. Kaiser: „Ich freue mich, diese spannende Herausforderung mit herausragenden Zukunftsperspektiven anzunehmen und das medizinische Spektrum in den kommenden Jahren an die Erwartungen an die Zentralklinik heranzuführen. Ostfriesland ist eine reizvolle, lebenswerte Region mit Charme und kann anders als viele andere Regionen eine präzise Strategie der medizinischen Versorgung aufweisen.“

Der bisherige Inhaber der Chefarztposition in Emden, Dr. Hendrik Faust, wird zum 31. Dezember 2023 altersbedingt in den Ruhestand treten. Die Würdigung der Leistung von Dr. Faust erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Vita

Prof. Dr. Gernot M. Kaiser absolvierte sein Medizinstudium an der Ruhr-Universität in Bochum und an der Freien Universität in Berlin. Die Promotion erfolgte an der Humboldt-Universität in Berlin, 2003 erhielt er die Anerkennung als Facharzt für Chirurgie. 2008 folgten die Anerkennung als Facharzt für Viszeralchirurgie und die Zusatzbezeichnung spezielle Viszeralchirurgie, im gleichen Jahr habilitierte Prof. Kaiser im Fach Chirurgie. Seit 2013 ist er außerplanmäßiger Professor der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen.